

WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 893 -

28. Juli 2025

Editorial.....

Moin Folks . . . am kommenden Wochenende planen die NASCARO gleich den vierten Lauf zur NASCAR Grand National Serie. Dazu geht's in den Norden zu Slotracing Melle...

Die WWW Nr. 893 liefert den Report vom dritten Lauf zur Serie, der bei Dellmann Slotracing in Wermelskirchen ausgetragen wurde...

NASCAR Grand National

3. Lauf am 19. Juli 2025 in Wermelskirchen

geschrieben von Manfred Stork



Grand National / Wermelskirchen; ein Teil der Fahrzeuge nach der Abnahme...

Nachdem wir zum letzten Mal 2022 in Wermelskirchen am Start waren, ging es in diesem Jahr wieder dorthin. Mit den Teilnehmern war's zuerst wieder kritisch – würden wir genügend Startwillige zusammen bekommen?

Die erste Woche nach der Einladung sah es nicht gut aus. So nach und nach kamen dann einzelne Nennungen hinzu. Am Ende kamen wir dann auf 16 Starter bei vier Heimascaris. Ein gutes Ergebnis für die Angereisten.

Beim ausgiebigen Training musste die interessante und abwechslungsreiche Bahn wieder studiert werden – was manchem nicht so gut gelang, wie sich später herausstellte.

Die Dellmänner erzählten, dass viel an der Bahn erneuert worden war. Auch große Schienenstränge wurden neu verlegt, wie z.B. die lange Gerade längs durch die Halle – größten-

Inhalt (zum Anklicken):

- NASCAR Grand National
- 3. Lauf am 19. Juli 2025 in Wermelskirchen
- News aus den Serien
- Saison 2025

teils als Tunnel angelegt. Man merkte es beim Training, die Bahn war gut in Schuss!

Und sauber! Ein Kompliment an die Dellmänner, sie haben wirklich gute Arbeit geleistet!

Bei 16 Teilnehmern war die Einteilung der Startgruppen einfach, vier Gruppen mit jeweils vier Fahrern. Einen Wermuts-tropfen gab es aber noch, der amtierende Meister Fabian Holthöfer konnte nicht kommen – er musste arbeiten.

Racing Heat 1

In der ersten Startgruppe startete auf Bahn 1 Hans Bickenbach. Er musste es mit drei Heimleuten aufnehmen. Direkt neben ihm Patrick Scharwächter, auf Bahn 3 Dino Tebling und weiter auf der Vier Werner Borrmann.



Erste Startgruppe in Heat 1



...die Fahrer dazu

Die drei Dellmänner hatten allesamt Leihautos von Karsten bekommen, der wieder einmal eine ausreichende Anzahl Leihautos sorgfältig vorbereitet hatte. Besten Dank dafür!

Nach dem Start legte Patrick ein flottes Tempo vor und entzweigte seiner Konkurrenz. Dino bemühte sich vergeblich, den Anschluss zu halten. Die Zeiten von Patrick konnte er nicht erreichen und lag klar auf P2.

Werner und Hans fuhren ihr eigenes Rennen, wobei Hans erst etwas spät in die Gänge kam und am Ende über eine Runde vor Werner ins Ziel kam.

Auf der Bahn 1 in der **zweiten Gruppe** fuhr Andreas Büchler neben Peter Nimmenich und Andreas Thierfelder alias ATH, der sich überraschend angemeldet hatte, weil er das Bahn-Layout toll findet und mitfahren wollte. Auf der Bahn 4 noch eine Überraschung am Start, der im Winston Cup führende Stephan Bolz kam auch mit zu diesem GN-Lauf. Super!



Zweite Startgruppe in Heat 1

ATH und Stephan drehten richtig auf beim Start und ließen es mächtig krachen, wobei ATH dem Stephan nicht ganz folgen konnte.



...die Fahrer dazu

Erst hatte ich angenommen, die Bahn wäre für Stephan Neuland. Aber weit gefehlt, er war schon hier bei den Youngtimern im Einsatz gewesen, wurde mir später mitgeteilt. Ja dann! Und ausgerüstet mit einem prima laufenden Dodge von Karsten, da ging's richtig vorwärts. Das musste auch ATH anerkennen. Er hatte gute zwei Runden eingebüßt, nachdem der Durchgang absolviert war.

Dahinter taten sich Andreas und Peter schwer. Viele Runden hatten die beiden am Ende gegen die beiden schnellen Spitzensreiter weniger eingefahren. Wobei Andreas eine gute Runde vor Peter ankam, der zu viele Abflüge hinnehmen musste.

Die **dritte Startgruppe** sah Volker Nühlen auf der Bahn 1 neben Fred Hübel und Thorsten Brandt. Auf der Vier startete Uwe Schulz, der mal wieder mit der Partie war.

Volker übernahm sofort das Kommando und setzte sich etwas ab – während Uwe sich bemühte, den Abstand nicht zu groß werden zu lassen. Manchmal kam Uwe auch wieder näher heran – je nach der Spur, die gerade gefahren wurde. Volker blieb aber vorn.

Beide hatten einen sicheren Abstand zu Fred, der abreißen lassen musste. Thorsten dagegen tat sich

schwer, das neue Bahn-Layout in den Griff zu kriegen. Es war für ihn wieder eine neue Bahn, die es zu bewältigen gab. Da musste er Lehrgeld zahlen und das Schlusslicht übernehmen.



Dritte Startgruppe in Heat 1



...die Fahrer dazu ohne Uwe, dessen Auto immerhin gezeigt wird

In der **vierten Gruppe** traten die Spitzenleute der Rangliste an – leider wie schon erwähnt ohne den aktuellen Champion Fabian Holthöfer, der arbeiten musste.

Auf der Bahn 1 stand der Berichterstatter neben Karsten Hendrix und Peter Recker, weiter auf der Bahn 4 dann Michael Moes.



Vierte Startgruppe in Heat 1

Peter übernahm nach dem Start die Führung dicht gefolgt von den anderen. Der Autor hatte früh einen Abflug und fiel zurück. Als Peter ebenfalls abflog, übernahm Michael die Führung.



...die Fahrer dazu

Er konnte im Verlauf der Spuren den Vorsprung weiter ausbauen vor Peter und Karsten, während der Autor viele Fehler machte und weit zurückfiel. Interessant war dann der Stand nach dem ersten Durchgang.

Ergebnis Heat 1

1.	Stephan Bolz	114,08	Runden
2.	Michael Moes	113,60	"
3.	Peter Recker	112,87	"
4.	Karsten Hendrix	112,11	"
5.	Andreas Thierfelder.....	111,76	"
6.	Patrick Scharwächter.....	111,33	"
7.	Volker Nühlen	109,96	"
8.	Uwe Schulz	109,74	"
9.	Dino Tebling	108,81	"
10.	Manfred Stork	108,62	"
11.	Fred Hübel.....	106,21	"
12.	Hans Bickenbach.....	103,64	"
13.	Andreas Büchler	103,23	"
14.	Werner Borrmann.....	102,24	"
15.	Peter Nimmrich.....	101,91	"
16.	Thorsten Brandt.....	99,43	"

Racing Heat 2

Beim Regrouping für den zweiten Durchgang musste der Autor zwei Gruppen absteigen. Neu in die schnelle Gruppe hinzu kam hingegen Stephan Bolz.



Vierte Startgruppe in Heat 2



...die Fahrer dazu

Beim Start dieser Gruppe konnte Stephan knapp die Führung übernehmen vor Michael mit PeterR und Karsten nicht weit zurück. Die zweite Spur dieser Gruppe war sehr interessant anzuschauen. Beim Start dieser zweiten Spur war Michael ca. 1 bis 2 Meter hinter Stephan zurück, konnte sich aber heranarbeiten und die beiden Spitzenreiter fuhren fast die ganze Spur nebeneinander. Zum Glück waren sie auf den Spuren 1 und 3, sodass ausreichend Platz zum Nebeneinander-Fahren war. Mal lag der eine in Front und mal der andere. Die beiden boten eine tolle Show. In den letzten Runden dieser Spur flog Stephan ab und geriet in Rückstand, bis er wieder eingesetzt war.

Auf der nächsten Spur waren beide gleich schnell und der Abstand blieb fast gleich. Die letzte Spur musste die Entscheidung bringen.

Stephan war minimal schneller und rückte langsam aber sicher wieder näher heran. Als er auf Schlagweite heran war, hatte Michael seinerseits einen Abflug und Stephan übernahm wieder die Führung für die letzten Runden.

Ein toller Kampf der Beiden, das war Slot Racing vom Feinsten, was hier geboten wurde.

Auch Peter und Karsten dürfen wir dabei nicht vergessen! Sie lagen zwar etwas zurück, zeigten aber auch ansprechenden Sport mit ihren Boliden.

In der ersten Startgruppe des zweiten Durchgangs stand Andreas Büchler auf der Eins neben Werner Borrmann und Peter Nimmenich, dazu Thorsten Brandt auf der Bahn 4.



Erste Startgruppe in Heat 2



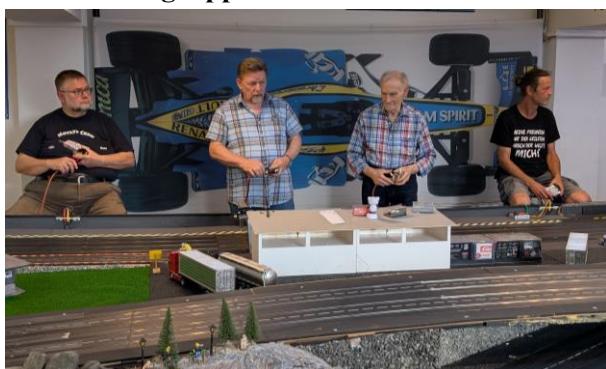
...die Fahrer dazu

Thorsten konnte sich in der Gruppe stark verbessern und das Schlusslicht abgeben. Es siegte zwar Andreas klar vor Thorsten, aber PeterN und Werner mussten sich mit P15 und P16 zufrieden geben.

Die **zweite Gruppe** startete mit Dino auf Bahn 1, daneben der Autor nach seinen Fehlern zuvor. Auf der Drei Fred Hübel neben Hans Bickenbach.



Zweite Startgruppe in Heat 2



...die Fahrer dazu

Nach dem Start zogen Dino und der Autor auf und davon. Dino allerdings musste früh abreißen lassen, der Autor setzte sich ab und konnte sein Ergebnis um zwei Runden verbessern. Dino lag klar auf P2 und auch dahinter waren eindeutige Abstände zu verzeichnen – dabei blieb Fred 2,5 Runden vor Hans.

Dagegen war es um die Spitze in der **dritten Startgruppe** äußerst spannend. Hier startete ATH auf der Eins neben Patrick und Volker. Auf der Vier lauerte Uwe Schulz auf seine Chance.



Dritte Startgruppe in Heat 2



...die Fahrer dazu

Zuerst übernahm ATH die Führung dicht gefolgt von Volker und Patrick, während Uwe zurückfiel.

Nach den Spurwechseln rückte Volker an ATH heran und übernahm schließlich knapp die Führung. Aber er musste aufpassen, denn ATH klebte ihm am Heck. Das ging dann so bis zur letzten Spur und Volker rettete sich mit knappem Vorsprung ins Ziel.

Patrick fiel über eine Runde zurück und auch Uwe musste seine Konkurrenten letztlich ziehen lassen.

Ergebnis Heat 2

1. Stephan Bolz	113,07	Runden
2. Michael Moes	113,00	"
3. Peter Recker	112,10	"
4. Karsten Hendrix	111,18	"
5. Volker Nühlen	111,11	"
6. Andreas Thierfelder.....	111,01	"
7. Manfred Stork	110,39	"
8. Patrick Scharwächter.....	109,81	"
9. Uwe Schulz	108,19	"
10. Dino Tebling	108,08	"
11. Fred Hübel.....	105,65	"
12. Andreas Büchler.....	105,46	"
13. Hans Bickenbach.....	103,05	"
13. Thorsten Brandt.....	103,05	"
15. Peter Nimmenich.....	100,98	"
16. Werner Borrmann.....	100,92	"

Fazit

Ein großer Dank und ein Kompliment geht an die Dellmänner für die Ausrichtung von diesem dritten Lauf der Grand National Meisterschaft. Die Arbeiten und Erneuerungen an der Bahn waren sehr gut gelungen. Die Strecke befand sich in einem sehr guten und sauberen Zustand.

Ein Kompliment auch an die Protagonisten dieser Veranstaltung – sie zeigten einen ausgezeichneten Sport mit diesen Rennautos. Es gab in vielen Fällen mal wieder äußerst knappe Entscheidungen.

Ein großer Dank auch an alle Beteiligten, die durch ihr Mitwirken eine solche Veranstaltung erst ermöglichen.

Schon am 2. August 2025 geht's weiter mit den Grand Nationals in Melle. Dazu kann man alle nur einladen, denn Melle ist stets eine Reise wert!



Die Sieger, herzlicher Glückwunsch!

Alles Weitere gibt's hier:

[Rennserien-West / NASCAR Grand National](#)

News aus den Serien

Saison 2025

. / .

**Alles Weitere gibt's hier:
[Terminkalender in den Rennserien-West](#)**

Serie	2025 Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status
Gruppe 245	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
kein CUP!	✓ / ✓	✓	⊕ ⊕ ③
NASCAR Grand National	✓ / ✓	✓	① O ② O ③ ④ O ⑤ O
NASCAR Winston-Cup	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
SLP-Cup	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④
WestCup	- / -		
<hr/>			
Einzelevents	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status
500km Rennen	✓ / ✓	✓	O
SLP-Cup Meeting	- / -	✓	O
WDM	- / -	tbd	O
<hr/>			
Clubserien	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status
C/West	- / -	läuft ...
GT-Sprint	- / -	läuft ...
Scaleauto West	- / -	läuft ...